



FACHTAGE MUSIKRESONANZ

KURHAUS BAD ZWESTEN

*Entdecke
die Kraft
der Musik
in Dir*

Sound Healing, Longevity und Nervensystem mit der Gesundheit in Resonanz

KONZERTE · VORTRÄGE · WORKSHOPS · NETWORKING

Der Fachtag bietet eine Inspiration für den Einsatz von Musik und Klang in der Gesundheitsförderung, Pflege, Pädagogik und Therapie. In Vorträgen können Sie Ihr Wissen über die Kraftquelle Musik vertiefen, in Workshops die Erlebnisse von Musik und Klang auf Körper, Geist und Seele erfahren und Konzerte und Klangentspannung genießen.

Freuen Sie sich auf eine lebendige Welt der Klänge.

BEGEGNEN · BESCHWINGEN · BEWEGEN

VORTRÄGE



John Nölte · Resonanz und Bewusstsein

Wie wir bewusst Musik für Verbindung, Selbstfürsorge und Präsenz nutzen können

Emanuel Saß · Potential statt Pathologie

Positive Psychologie in Resonanz mit Klangerbeit

Caspar Harbeke

Musik und Resonanz – Wie das Nervensystem unsere Gesundheit beeinflusst

Wolfgang Saus · Hören, Lauschen, Singen:

Die Kraft der Obertöne

Dipl. Musiktherapeut Jochen Sattler · Resonanzkörper Gruppe – an einer Gemeinschaftstrommel zu sich selbst finden

WORKSHOPS



Dorothea Hartmann · Klingende Aufstellung - Aufstellen innerer Anteile mit Musikinstrumenten

Katja Pabst-Schwalm · Evolutionspädagogik trifft Klang

Jochen Sattler · Resonanzkörper Gruppe

Hilde Kappes · Moove and Groove - Stimme und Bewegung trifft Somatic Experiencing,

Wolfgang Saus · Einführung in den Obertongesang

Dipl. Musiktherapeutin Anke Wiesbrock · Klangwiege – die Tiefen der Seele berühren

Michaele Scherenberg · Weisheitsgedichte mit Klang

Caspar Harbeke · Kraftquelle Musikresonanz

Joachim Wohlfeil · Die erlaubnisfreie Heilkunde und anderes aus der Berufskunde

Alexander Renner · Gong und Nervensystem

Andrea König · Klänge für Kinder und Jugendliche erlebbar machen

John Nölte · Bodyflow Tanzmeditation

Mathilde Tepper · “Davon wird das Herz ganz warm” - Klänge in der Pflege

Michael Pfleger · Naturtöne - Tonleitern - Harmonien

MUSIK



**KONZERTE · TRANCEMUSIK · KLANGREISEN
TANZ · BEWEGUNGSMEDITATION**

Konzert: Hear and Now (Samstag abend)

John Abdelsayed · Bodyflow mit Live-Musik - angeleitete Tanzmeditation

Dorothee Basselli · Bewegte Klang-Meditation der 4 Elemente mit Live-Musik

Klangreise · Klangperformance

Ausstellung

ALLTON Klangmöbel + ALLTON-LOUNGE
Gongs und Soundhealing-Instrumente



Vorwort

Wir freuen uns schon heute auf die anstehenden „Fachtage Musikresonanz“, die wir in diesem Jahr unter das Motto: „Gesundheit stärken mit Musik & Resonanz“ gestellt haben.

Als Interessent, Besucher unserer Fachtage oder aus Erfahrungen im Arbeitsalltag der Gesundheitsförderung, Pflege, Pädagogik und Therapie wissen Sie bereits, dass Musik und Resonanz das Leben auf verschiedenen Ebenen positiv beeinflussen.

Die „Fachtage Musikresonanz“ bieten allen ergänzend die Möglichkeit, bereits vorhandenes Wissen durch unsere Vorträge zu erweitern und zu vertiefen. In unseren Workshops werden die Erlebnisse von Musik und Klang auf Körper, Geist und Seele persönlich erfahrbar sein. Nicht zuletzt bieten diese Fachtage Raum und Zeit

dazu, interessante und erfahrene Menschen kennenzulernen und Netzwerke auszubauen. Konzerte garantieren ein freudiges, musikalisches und entspanntes Beisammensein.

Unseren hochkarätigen Referenten und unseren erfahrenen Workshop-Leitern danken wir für die Bereitschaft, diese Veranstaltung mit ihrem Wissen, ihrem Können und ihren Erfahrungen zu bereichern. Das Allton-Team steht allen Besuchern und Mitwirkenden während der Fachtage hilfsbereit zur Seite.

Begegnen – Beschwingen – Bewegen
In freudiger Erwartung auf die diesjährigen „Fachtage Musikresonanz“ verbleiben wir

mit herzlichen und klangvollen Grüßen

Silke Hausser und Caspar Harbeke

Freitag, 9.10.2026

19:30 Klangreise - Soundhealing-Erlebnis

Samstag, 10.10.2026

- 08:30 Check-In - Besuch der Ausstellung
- 09:30 Begrüßung und Vorstellung der Referenten
- 10:00 Vortrag 1: John Nölte: Resonanz und Bewusstsein - wie wir bewusst Musik für Verbindung, Selbstfürsorge und heilsame Präsenz nutzen können
- 10:45 Vortrag 2: Caspar Harbeke: Die Kraft der Musikresonanz
- 11:30 Pause
- 11:45 Workshop 1: Hilde Kappes „Moove and Groove“ Stimme und Bewegung
Workshop 2: Mathilde Tepper „Davon wird das Herz ganz warm“
Workshop 3: Caspar Harbeke Besser regenerieren mit Musikresonanz
- 13:00 Mittagspause
- 14:45 Workshop 4: John Nölte „Bodyflow mit Livemusik“
Workshop 5: Verein natürlich gesund e.V. „erlaubnisfreie Heilkunde“
Workshop 6: Katja Pabst-Schwalm „Evolutionpädagogik trifft Klang“
- 16:00 Pause
- 16:30 Workshop 7: Wolfgang Saus „Obertongesang mit Improvisation“
Workshop 8: Dorothea Hartmann „Klingende Aufstellung“
Workshop 9: Jochen Sattler „Resonanzkörper Gruppe / Tischtrommel-Konferenz“
- 18:00 Pause
- 20:00 Gathering und Abendprogramm HEAR & NOW (Anke, John, Jochen und Caspar)
Treffen - Austauschen - Tanzen - Netzwerken

Sonntag, 11.10.2026

- 08:30 Check-In - Besuch der Ausstellung
- 09:00 Bewegungsmeditation mit Doro Basselli und Live-Musik
- 09:30 Tagesimpuls Vorstellung Tagesprogramm
- 09:45 Vortrag 3: Wolfgang Saus „Die Welt der (Ober-)Töne“
- 10:30 Pause
- 10:45 Workshop 10: Anke Wiesbrock „Klang in Therapie und Coaching“
Workshop 11: Andrea König „Klänge für Kinder und Jugendliche erlebbar machen“
Workshop 12: Michael Pfleger „Naturtöne, Tonleitern, Harmonien“
- 12:00 Mittagspause
- 13:15 Michael Scherenberg: Klangmärchen
- 13:30 Workshop 13: Alexander Renner „Gong und Nervensystem“
Workshop 14: Caspar Harbeke „Welt der Rhythmen“
Workshop 15: Michael Scherenberg „Weisheitsgedichte mit Klang“
- 14:45 Pause
- 15:15 Vortrag 4: Emanuel Saß Potential statt Pathologie - Positive Psychologie in Resonanz mit Klangarbeit
- 16:00 Feedback aus den Workshops und Ausklang
- 17:00 Ende

Änderungen vorbehalten

Warum Musik so wichtig ist

Es ist erwiesen, dass der frühzeitige Kontakt mit Musik, insbesondere in der Schule oder im Kindergarten, Teamarbeit, Selbstvertrauen, Einfühlungsvermögen, Kommunikationsfähigkeit und intellektuelle Neugier fördert. Menschen, die die Möglichkeit hatten, diese Fähigkeiten und Verhaltensweisen in jungen Jahren zu entwickeln, werden daher als Erwachsene oft glücklicher, gesünder und leistungsfähiger sein als andere.

1994 habe ich unser Instrumentensortiment auf der europäischen Musiktherapiekonferenz in Aalborg/Dänemark ausgestellt. Ein Musiktherapeut aus Island betrachtete und probierte mehrere Tage unsere Instrumente und stellte sich dann vor. Sein Name war Eyjolfur Melsted, er stamme aus Island und arbeite in Österreich als Musiktherapeut. Bei seiner Arbeit sei ihm eine Idee eines neuartigen Instrumentes gekommen, mit dem die Wirkungsweise der Musiktherapie verbessert werden könne. Er habe eine Skizze gemacht und bisher aber niemand gefunden, der dieses umsetzen könne. Nach der Begutachtung unserer Instrumente könne er sich vorstellen, dass dies vielleicht mit uns möglich sei. Er zeigte mir eine Skizze von einer Halbröhre, die nach oben offen war mit einer Saitenbespannung an der Längsseite. Das Instrument sollte mindestens 130 cm lang sein, damit sich ein Kind oder Jugendlicher komplett hineinlegen könne.

Mit diesem Instrument soll die vorgeburtliche Erlebniswelt nachempfunden und körperlich erlebt werden können. Das Ohr ist schon vor der Geburt fertig ausgebildet und der Fötus kann hören, Schwingungen und Gleichgewicht wahrnehmen. Ich war fasziniert von der Idee und habe sogleich Ideen entwickelt, wie dies umsetzbar sei. Ein Jahr später war der erste Proto-

typ fertig und auf dem Musiktherapie-Weltkongress in Hamburg 1996 wurde die „Klangwiege“ als Neuheit den Teilnehmern präsentiert.

Bei diesem Kongress habe ich mich erstmals auch intensiver mit Musiktherapie und der Wirkungsweise von Musik auseinandergesetzt. Ich habe an Vorträgen und Workshops teilgenommen und kennengelernt, wie Weltweit Musik eingesetzt wird, um Menschen zu therapieren oder wie sie präventiv genutzt werden kann, um Gesundheit zu erhalten. Die Methode ist uralte, wahrscheinlich so alt wie die Menschheit und wird weltweit in allen Kulturen in unterschiedlichsten Ausführungen erfolgreich angewendet.

Neben diesen Erfahrungen bin ich auf Studien gestoßen, die auch die Bedeutung der Musikerziehung unterstreichen und belegen, wie unverzichtbar sie in den unterschiedlichsten Bereichen menschlicher Existenz ist. Nachfolgend möchte ich Ihnen eine Teilübersetzung dieser Studien vorstellen (im blog-Artikel auf der homepage der Musikresonanz-Akademie, bitte dem QR-code folgen).

Caspar Harbeke



Musizieren lernen hat viele Vorteile, u.a. für die soziale und emotionale Entwicklung und die Stärkung des Selbstbewusstseins

Fachtage Musikresonanz

Eine Gemeinschaftsveranstaltung von Allton und der Musikresonanz-Akademie

Musik und Klang als Kraftquelle für Gesundheit und Lebensfreude – dieser Leitspruch motiviert Inhaber und das Team der Firma Allton bereits seit ihrer Gründung im Jahr 1988 in Bad Zwesten.

Das Angebot besteht aus einer reichhaltigen Produktpalette für alle Lebensalter – sowohl für das aktive, kommunikative Musizieren, als auch für das regenerative, sinnliche Erleben von Klängen und Musik.

Produkte wie Klangmöbel (Klangwooge, Musikresonanz-Liege oder Klangmassage-Schaukelstuhl) und Musikinstrumente zu entwickeln und zu fertigen, Räume zu gestalten und auszustatten, Erlebnisräume zum Entspannen und Regenerieren zu schaffen – das ist bis heute unsere Leidenschaft.

Im ALLTON-Team wirkt das Expertenwissen von Ingenieuren, Handwerkern, Therapeuten, Pädagogen und Künstlern zusammen. Das Ergebnis sind ausgereifte Klangmöbel und Instrumente, gefertigt aus Handwerkerhand, mit hochwertigen Materialien, langlebig, multifunktional und alltagstauglich.

www.allton.de

Inhaber: Dipl.-Ing. Caspar Harbeke und Silke Hausser



2021 wurde die Musikresonanz-Akademie in Bad Zwesten gegründet. Vermittelt wird hier praxisorientiertes und fundiertes Wissen über den Einsatz von Musik für aktive und regenerative Prozesse. Der Schwerpunkt liegt dabei in der beruflichen Fort- und Weiterbildung. Diese erfolgt über die Teilnahme an verschiedenen Workshops, die vornehmlich im Rahmen der Musikresonanz/Musiktherapie angeboten werden. Die Musikresonanz-Akademie steht für langjährige Erfahrung des Inhabers im Bereich der Musikresonanz und Gesundheit sowie für Qualität.

Als Schnittstelle von Musikpädagogik und Musiktherapie stehen daher beispielsweise Pädagogen, Coaches, Therapeuten, Mitarbeiter von Klangmassagetränen, Pflegekräfte und Alltagsbegleiter, Wellnessanbieter, Teamtrainer, Gruppenleiter sowie Privatpersonen im Fokus der Angebote.

Zu den besonders berücksichtigten Branchen zählen das Gesundheitswesen (Kliniken und Praxen), das Sozialwesen (Pflege- und Seniorenheime), betriebliches Gesundheitsmanagement (BGM), Erziehung und Unterricht (Kindergärten, Kitas und Schulen) sowie private Haushalte (Gesundheits-Prävention und Häusliche Pflege).

www.musikresonanz-akademie.de Inhaber: Dipl.-Ing. Caspar Harbeke

Die Fachtage erfolgen in Kooperation mit der Kurverwaltung Bad Zwesten



Klangreise

Entspannung für Körper und Seele

Laß den Alltag für einen Moment hinter dir und tauche ein in eine Atmosphäre aus wohltuenden Klängen, sanften Schwingungen und tiefer Entspannung.

Wir laden dich herzlich ein

Freitag, 9.10.2026 um 19:30 Uhr
im Kurhaus Bad Zwesten



Veranstalter: Allton OHG | Wiesenweg 1 | 34596 Bad Zwesten | 06693-8350 | mail@allton.de | allton.de
in Kooperation mit der Kurverwaltung Bad Zwesten - www.badzwesten.de

Vortrag

Fachtage Musikresonanz
Thema: Musik/Tanz/Meditation

Resonanz und Bewusstsein

Können wir spüren, dass ein Mensch liebt, was er tut und worüber er spricht? Wenn dies der Fall ist, entsteht häufig eine besondere Form von Resonanz. Sie wirkt anziehend und schafft einen Raum für Innehalten, Präsenz und echtes Lernen.

Musikalische Resonanz kann sich in einem intensiven Kohärenzerleben widerspiegeln – einem Gefühl innerer Stimmigkeit und Übereinstimmung mit sich selbst. Qualitäten wie innere Ordnung, Staunen, Gelassenheit und gleichzeitig ein tiefes Gefühl von Sicherheit können Hinweise auf einen veränderten Bewusstseinszustand sein. Es sind Momente, in denen die Zeit scheinbar stillsteht, der Alltag in den Hintergrund tritt und eine unmittelbare Verbindung zum gegenwärtigen Augenblick entsteht. Als Leiterin oder Leiter können wir bewusst Bedingungen schaffen, die solche Kohärenzerfahrungen begünstigen. Musik und Resonanz sind dabei kraftvolle Medien, um in kurzer Zeit Räume von Stimmigkeit, Verbundenheit und gemeinsamer Präsenz entstehen zu lassen.



John Noelte
www.johnnoelte.de

Diplom Musiktherapeut,
TaKeTiNa® Rhythmustherapeut,
SomaResonance® Ausbilder,
Master of Grace Integrity®,
Musiker, Mentor
www.johnnoelte.de

Besser regenerieren mit Musikresonanz

Musikresonanz macht die Schwingung von Musik körperlich erlebbar. Man kann lernen, den eigenen Resonanzraum neu kennenzulernen, den Vagusnerv zu aktivieren und Regenerationsprozesse anzuregen. Die eigene Körperwahrnehmung wird gefördert. Unterstützende Musik-, Klang- und Entspannungsinstrumente werden vorgestellt und kommen zum Einsatz.

Musikresonanz

- fördert Eigenwahrnehmung, Selbstsicherheit und Regenerationsprozesse
- stärkt Selbstbewusstsein, Resilienz, Selbstwirksamkeit
- mobilisiert neue Kräfte und Ressourcen
- verbessert Lebensqualität im beruflichen Umfeld
- kann helfen bei Bewältigung von psychischer Belastung, Stress, Leidenszuständen, Ängsten
- kann Schmerzen lindern



Caspar Harbeke

allton.de
musikresonanz-akademie.de

Diplomingenieur Architektur, Musiker, Klangkünstler, Designer und Produktentwickler, Betrieblicher Gesundheitsmanager, Gründer und Inhaber der Firma Allton und der Musikresonanz-Akademie

Moove and Groove

Stimme und Bewegung trifft auf Somatic Experiencing

Wenn Stimme im Hals stecken bleibt, kann man nicht einfach einen Knopf drehen. Die Stimme zu „stimmen“ bedeutet in den Körper kommen, manchen fällt das leicht, manche sind weit entfernt davon, weil der Körper als solches eventuell unbewusst als Bedrohung wahrgenommen wird. Entladen ist in somatic experiencing nicht ein willkürlich erzeugtes „loslassen“ oder „zittern“, sondern entsteht durch einen Prozess, der erst starten kann, wenn genügend Sicherheit oder Halt gegeben ist.

Einige Dinge können das autonome Nervensystem aber entscheidend beeinflussen oder mitlenken: das ist Musik - das ist Rhythmus und die Stimme (samt Atem) sowie Spiel und Kontakt. Hilde Kappes zeigt in dem Kurz-Workshop wie schnell Kontakt und Begegnung zu einer gelassenen Stimmgebung führt!



Hilde Kappes
www.hildekappes.de

Sängerin und Musikerin, Diplom-Rhythmikerin, Practitioner für Somatic Experiencing (nach Peter Levine), Dozentin für Rhythmik, Stimme und Bewegung (an Hochschulen) sowie Begründerin des Essential Voice Experiencing.

Musikresonanz

Inneres und äußeres Universum in Resonanz bringen

Musikresonanz macht die Schwingung von Musik körperlich erlebbar. Man kann lernen, den eigenen Resonanzraum neu kennenzulernen, den Vagusnerv zu aktivieren und Regenerationsprozesse anzuregen. Die eigene Körperwahrnehmung wird gefördert. Unterstützende Musik-, Klang- und Entspannungsinstrumente werden vorgestellt und kommen zum Einsatz.

Musikresonanz

- fördert Eigenwahrnehmung, Selbstsicherheit und Regenerationsprozesse
- stärkt Selbstbewusstsein, Resilienz, Selbstwirksamkeit
- mobilisiert neue Kräfte und Ressourcen
- verbessert Lebensqualität im beruflichen Umfeld
- kann helfen bei Bewältigung von psychischer Belastung, Stress, Leidenszuständen, Ängsten
- kann Schmerzen lindern



Caspar Harbeke

Dipl.Ing. Architektur, Musiker, Klangkünstler, Designer und Produktentwickler, Betrieblicher Gesundheitsmanager, Gründer und Inhaber der Firma Allton und der Musikresonanz-Akademie

allton.de
musikresonanz-akademie.de

„Davon wird das Herz ganz warm“ - der Einsatz von Klängen und Klangschalen in der Pflege und Hospizarbeit

In diesem Workshop werden die Einsatzmöglichkeiten von Klangschalen und Klangmassage im Rahmen der Pflege und in der Hospizarbeit als Zugangsweg für kreative, wohlwollende, emphatische und wertschätzende Begegnungen mit Menschen in Betreuungs-, Wohn- und Pflegeeinrichtungen, Tagespflegen, ambulante Pflege und zu Hause vorgestellt.

Die Klangarbeit im Bereich von Pflege und Hospizarbeit ist geprägt davon, dass ein Erlebensraum geschaffen wird, in dem die betreuten Menschen „nichts zu können brauchen“ und einfach „sein dürfen“ wie sie sind. Der Focus liegt nicht auf dem, was nicht mehr geht, sondern die Ressourcen und die aktuellen individuellen Bedürfnisse an sich werden wahrgenommen, respektiert und unterstützt. So wird einerseits die Förderung von Selbstwirksamkeit und Lebensqualität oder andererseits eben auch die achtsame Begleitung auf dem „letzten Weg“ möglich.



Mathilde Tepper

Diplom-Sozialarbeiterin und Sozialpädagogin, Fachtherapeutin Gerontopsychiatrie, Kreative Musiktherapeutin (ZKW-tk), Klangentspannungstherapeutin, Fachfrau für Kräuter- und Aromapflege, Expertin für Heilsame Berührung und Energiearbeit, Würde-Achtsamkeitstrainerin (ZKW-tk), Fachkraft für Stressmanagement (IHK)

www.soziales-und-mehr.de

Bodyflow mit Live-Musik angeleitete Tanzmeditation

Die Verbindung von improvisierter Musik mit einer Anleitung durch verschiedene Bewegungsarchetypen geht häufig mit einem deutlich gesteigerten Erleben von Präsenz und einer tieferen Verbundenheit mit dem eigenen, authentischen Bewegungsfluss einher. Der Workshop lädt dazu ein, unmittelbar in die Erfahrung einzutauchen und mit sowohl meditativen als auch expressiven Ausdrucksformen zu experimentieren. So entsteht die Möglichkeit, innere Prozesse direkt über Bewegung, Wahrnehmung und Ausdruck zu verarbeiten und zu integrieren. Dieses unmittelbare „Verstoffwechseln“ von Erfahrungen kann zu einer vertieften inneren Balance, erhöhter Selbstwahrnehmung und einem Gefühl von Lebendigkeit führen.



John Noelte
www.johnnoelte.de

Diplom Musiktherapeut,
TaKeTiNa® Rhythmustherapeut,
SomaResonance® Ausbilder,
Master of Grace Integrity®,
Musiker, Mentor
www.johnnoelte.de

Wo Bewegung und Klang sich begegnen beginnt Entwicklung

Stressblockaden lösen, Potenziale und Talente entfalten, innere Räume stärken. Wenn Evolutionspädagogik auf Klang trifft, öffnen sich innere Räume, Räume, in denen Entwicklung nicht erarbeitet werden muss, sondern wachsen darf. Bewegung und Klang gehören zu den ersten Erfahrungen des Menschen. Sie begleiten uns von Beginn unseres Lebens an und erreichen uns auf einer Ebene, die oft tiefer wirkt als Worte.

In diesem Workshop verbinden sich evolutionspädagogische Übungen mit Klang, Atem, Klangmeditationen, Klangreisen und achtsamer Körperwahrnehmung zu einem ganzheitlichen Erfahrungsraum.

Die Teilnehmenden erleben, wie Bewegung, Gleichgewicht und Klang das Nervensystem unterstützen können, Stressmuster bewusster wahrzunehmen, innere Ressourcen zu stärken und neue Handlungsmöglichkeiten zu entdecken. Dabei geht es nicht um Leistung oder Perfektion, sondern um das Erleben der eigenen Möglichkeiten und die Erfahrung, dass Entwicklung aus der eigenen Kraft wachsen darf.

Der Workshop lädt dazu ein, den eigenen Körper als Wegweiser zu entdecken, innere Balance zu stärken und die verbindende Kraft von Bewegung und Klang auf ganz persönliche Weise zu erfahren.



Katja Pabst-Schwalm

www.evolutionspaedagogik-katjaschwalm.de

Evolutionspädagogin®, Klangtherapeutin,
Klangpädagogin und Achtsamkeitscoach.
Mit großer Achtsamkeit begleitet sie Kinder, Jugendliche und Erwachsene dabei, Stressblockaden zu lösen, Potenziale zu entfalten und eine liebevolle Verbindung zu sich selbst zu stärken. Evolutionspädagogik, Klang, Atem, Klangmeditationen, Klangreisen und achtsame Körperwahrnehmung verbindet sie zu einem ganzheitlichen Erfahrungsraum.

Einführung in den Obertongesang

Tauche ein in die magische Welt der Obertöne!

Du möchtest deine Stimme mal auf eine völlig neue Weise erleben? Sogar wenn du glaubst, nicht singen zu können? Fasziniert, mehrere Töne gleichzeitig zu erzeugen? Entdecke das Geheimnis des Obertonsingens, das einfacher ist, als du vielleicht denkst!

Warum diesen Kurs besuchen?

- Musikalisches Experimentieren: Lerne, mit deiner Stimme einzigartige Klanglandschaften zu kreieren, die jenseits konventioneller Gesangstechniken liegen.
- Meditative Erfahrung: Verbinde dich durch die Klänge tiefer mit dir selbst. Obertonsingen kann dir helfen, deinen Geist zu beruhigen und tranceähnliche Zustände zu erleben.
- Gesundheit & Wohlbefinden: Spüre, wie die Vibrationen des Obertonsingens nicht nur deinen Körper, sondern auch deinen Geist positiv beeinflussen.

Wenn du sprechen kannst, kannst du auch Obertonsingen lernen!

Vorkenntnisse sind nicht erforderlich. Hier lernst du in deinem eigenen Tempo.

- Schärfe dein Gehör und entdecke Obertöne in deiner Umgebung
- Steigere deine Selbstwahrnehmung und erlebe die beruhigende Wirkung
- Erlebe das gemeinsame Tönen als tiefgreifendes, verbindendes Erlebnis.

Lass dich von der Magie des Obertonsingens verzaubern und entdecke eine völlig neue Dimension deiner Stimme! Mach jetzt mit und erlebe die Welt der Klänge auf eine Art und Weise, die du dir nie vorgestellt hättest.



Wolfgang Saus

renommierter Musiker und Stimmklangforscher, begeistert mit seinem Expertenwissen über Obertongesang. Gestützt auf eine reiche Bühnenerfahrung und 30 Jahre Forschung auf dem Gebiet der Vokalresonanz hat Saus Pionierarbeit in der Gesangs- und Chorphonetik geleistet und den bekannten Overtone Analyzer/ VoceVistaVideo initiiert und mitentwickelt. Als Fachautor und Gründer des European Overtone Choir kommen seine unschätzbaren Erkenntnisse Chören, Chorleitern und Sängern weltweit zugute.

www.oberton.org

“Klingende Systeme“

Aufstellung mit Musikinstrumenten

In diesem Workshop erkunden wir die dynamischen Beziehungen innerhalb von Systemen mithilfe von Musikinstrumenten. Inspiriert von den Konzepten der Familienaufstellung und der musikbasierten Therapie, bieten wir eine spielerische und kreative Umgebung, um verborgene Muster, Dynamiken und Verstrickungen in der Familie aufzudecken und aufzulösen.

Die Teilnehmer haben die Möglichkeit, durch den Einsatz verschiedener Musikinstrumente die Interaktionen und Beziehungen zu erforschen. Klingende System-Aufstellungsarbeit öffnet unmittelbar im Vegetativen und Unbewussten Türen, die den Spracheräumen verschlossen bleiben. Klingende Systemaufstellungsarbeit ist lösungsorientiert, tröstet, entlastet und entspannt sofort und nachhaltig. Themen des Workshops:

- Einführung in die Familienaufstellung und musikbasierte Therapie
- Die Rolle von Musikinstrumenten als Kommunikationswerkzeuge
- Praktische Übungen und Experimente mit klingenden Systemen
- Reflexion und Diskussion über die erlebten Prozesse



Dorothea Hartmann

Erzieherin, Diplom Montessori-Pädagogin, Musiktherapeutin (FH), Sängerin, Heilpraktikerin-Psychotherapie, anthroposophische Musiktherapeutin

musiktherapie-coaching.de

Resonanzkörper Gruppe an einer Gemeinschaftstrommel zu sich selbst finden

Wie können Spannungen in Gruppen zu Verbindung statt zu Spaltung führen? Dieser praxisorientierte Workshop zeigt, wie Musik und Rhythmus einen geschützten Erfahrungsraum schaffen, in dem Gegensätze nicht trennen, sondern zu neuer Resonanz führen.

Im Mittelpunkt steht die von Jochen Sattler entwickelte Tischtrommelkonferenz. Durch gemeinsames Musizieren werden Vertrauen, Zugehörigkeit und soziale Resonanz unmittelbar erlebbar. Unterschiedliche Rhythmen, Improvisation und gezielte Interventionen eröffnen neue Perspektiven für den Umgang mit Konflikten, Vielfalt und Zusammenarbeit.

Ergänzend vermitteln kurze Theorieeinheiten verständlich die neurobiologischen Grundlagen der Musikwirkung sowie Bezüge zu systemischen und transaktionsanalytischen Ansätzen. Die vorgestellten Methoden haben sich seit über 30 Jahren in der musikpsychotherapeutischen Gruppenarbeit, im klinischen Bereich und in der Teamentwicklung bewährt.

Ein inspirierender Workshop für Gesundheitsfachkräfte, Therapeutinnen und Therapeuten sowie alle, die musikgestützte Gruppenprozesse professionell begleiten und neue Impulse für ihre Praxis gewinnen möchten.



Diplom Musiktherapeut (FH), Lehrmusiktherapeut (DMtG), Systemischer Berater, Transaktionsanalytischer Berater (DGTA), Musiker, Jugend- und Heimerzieher

Jochen Sattler
www.sattler-musik.de

Hear and Now

Konzert aus dem Jetzt



Groovige Rhythmen, harmonische Melodien und klangvolle Sound-Teppiche laden ein zum Lauschen, Träumen und Mitschwingen.
John Abdelsayed, Nicole Bessè, Uta Horstmann, Jochen Sattler, Jens Zygar und Caspar Harbeke spielen Klangmusik der besonderen Art. Bei dieser Klangreise erklingt eine Vielzahl von Instrumenten wie Monochord, Handpan, Geige, Gitarre, Klangwiege, Gongtrommeln, Gongs, Gitarre, Bass, Xylophon, Trommeln, Cajon, Percussion...

**10.10.2026 um 19:30 Uhr
im Kurhaus Bad Zwesten**

Bewegte Klang-Meditation der 4 Elemente mit Live-Musik

Diese bewegte Klangmeditation verbindet achtsame, sich wiederholende Bewegungsabläufe mit der besonderen Kraft von Live-Musik. Durch den gleichmäßigen Rhythmus kann sich nach und nach dein Gedankenkarussell beruhigen. Der Alltag tritt in den Hintergrund und es entsteht Raum für innere Ruhe und neue Wahrnehmung.

Die vier Elemente Erde, Wasser, Luft und Feuer dienen dabei als Inspiration für die Bewegung und führen auf natürliche Weise in einen Zustand von Präsenz und Flow. Die live gespielte Musik unterstützt diesen Prozess unmittelbar, fördert das Erleben von Schwingung und Resonanz und kann neue Kreativität sowie innere Lebendigkeit entstehen lassen.

Durch die bewegte Meditation entsteht die Möglichkeit, sich selbst bewusster wahrzunehmen und der eigenen authentischen Natur näherzukommen. Mit jeder Bewegung wächst das Gefühl von Gelassenheit, Freundlichkeit und Mitgefühl. Sich selbst und anderen gegenüber.

Es sind keine Vorkenntnisse erforderlich. Die Übungen sind leicht erlernbar und laden dazu ein, den eigenen Körper achtsam zu erleben, zur Ruhe zu kommen und neue Kraft zu schöpfen.



Dorothee Basselli

www.dorothee-basselli.de

Tanz-, Bewegungs- und Sportpädagogin, Praxiserfahrung: Förderung von Kreativität, individueller Entwicklung und kultureller Integration, Weiterbildungen: Feldenkrais, Kinästhetik, Ayurveda-Therapeutin, Familienaufstellungen, TaKeTiNa sowie Entspannungstechniken. Musikresonanz-Praktikerin.

Einführung in die Welt der Obertöne

Tauche ein in die magische Welt der Obertöne!

Du möchtest deine Stimme mal auf eine völlig neue Weise erleben? Sogar wenn du glaubst, nicht singen zu können? Fasziniert, mehrere Töne gleichzeitig zu erzeugen? Entdecke das Geheimnis des Obertonsingens, das einfacher ist, als du vielleicht denkst!

Warum diesen Kurs besuchen?

- Musikalisches Experimentieren: Lerne, mit deiner Stimme einzigartige Klanglandschaften zu kreieren, die jenseits konventioneller Gesangstechniken liegen.
- Meditative Erfahrung: Verbinde dich durch die Klänge tiefer mit dir selbst. Obertonsingen kann dir helfen, deinen Geist zu beruhigen und tranceähnliche Zustände zu erleben.
- Gesundheit & Wohlbefinden: Spüre, wie die Vibrationen des Obertonsingens nicht nur deinen Körper, sondern auch deinen Geist positiv beeinflussen.

Wenn du sprechen kannst, kannst du auch Obertonsingen lernen!

Vorkenntnisse sind nicht erforderlich. Hier lernst du in deinem eigenen Tempo.

- Schärfe dein Gehör und entdecke Obertöne in deiner Umgebung
- Steigere deine Selbstwahrnehmung und erlebe die beruhigende Wirkung
- Erlebe das gemeinsame Tönen als tiefgreifendes, verbindendes Erlebnis.

Lass dich von der Magie des Obertonsingens verzaubern und entdecke eine völlig neue Dimension deiner Stimme! Mach jetzt mit und erlebe die Welt der Klänge auf eine Art und Weise, die du dir nie vorgestellt hättest.



Wolfgang Saus

www.oberton.org

renommierter Musiker und Stimmklangforscher, begeistert mit seinem Expertenwissen über Obertongesang. Gestützt auf eine reiche Bühnenerfahrung und 30 Jahre Forschung auf dem Gebiet der Vokalresonanz hat Saus Pionierarbeit in der Gesangs- und Chorphonetik geleistet und den bekannten Overtone Analyzer/VoceVistaVideo initiiert und mitentwickelt. Als Fachautor und Gründer des European Overtone Choir kommen seine unschätzbaren Erkenntnisse Chören, Chorleitern und Sängern weltweit zugute.

Klang in Therapie und Coaching



Anke Wiesbrock

Musiktherapeutin (FH) in eigener Praxis und in Kliniken, Heilpraktikerin für Psychotherapie

Anke Wiesbrock

ankewiesbrock.de

Klänge für Kinder und Jugendliche erlebbar machen

Klangschalen und Monochorde laden Kinder dazu ein, bewusst zu hören und Klänge mit unterschiedlichen Sinnen zu erleben. Die langanhaltenden Schwingungen und Töne fördern eine aufmerksame Wahrnehmung. Dadurch können Konzentration und Achtsamkeit auf spielerische Weise unterstützt werden.

Wie können Klangschalen und Monochorde Kinder zum Staunen bringen? Wie lassen sich ihre feinen Schwingungen bewusst wahrnehmen und kreativ in Klang- Angebote einbinden? In diesem Workshop steht die Arbeit mit Klangschalen und Monochorden im Mittelpunkt.

Gemeinsam erleben wir die Klang- und Schwingungseigenschaften dieser wundervollen Instrumente, probieren verschiedene Spielweisen aus und erleben ihre Wirkung auf Körper und Wahrnehmung. Dabei fließen eigenes Erleben und Ausprobieren mit ein.

Der Workshop richtet sich an alle, die Kinder dabei begleiten möchten, Klangschalen und Monochorden als besondere Ausdrucks- und Gestaltungsmittel kennenzulernen.



Andrea König

Diplom- Sonderpädagogin, Klangtherapeutin und Klangpraktikerin nach Peter Hess, Systemische Beraterin, Workshops, Klangtage und Fortbildungsangebote zum Thema Klang, Phonophorese Therapie mit Stimmgabeln, Entspannungstherapeutin, Regressionstherapeutin, Stressmanagement Trainerin, „Schulleiterin eines Förderzentrums mit dem Schwerpunkt geistige Entwicklung“

Obertöne - Tonleitern - Harmonie

Was sind Obertöne? Was haben diese mit den Tonleitern zu tun?

Und warum ist Harmonie nicht immer gleich Harmonie?

Weshalb enthält unser Tonsystem 12 Töne (und nicht etwa 53)?

Warum klingen nicht alle „schön“ miteinander?

Weshalb bevorzugen wir bestimmte Tonfolgen, und vermeiden andere?

Anhand von Hörproben und dem Erläutern akustischer Gesetzmäßigkeiten wird in diesem Workshop „Licht“ in die Grundlagen wohltuender Musik, insbesondere von Entspannungsmusik gebracht.



Michael Pfleger

Michael Pfleger arbeitet als Musiktherapeut, und neben eigener musikalischer Tätigkeit gilt seine Leidenschaft der Tontechnik und Musikproduktion.

Gong und Nervensystem

Der Gong wirkt auf zwei Wegen zugleich: als Klang über das Gehör und als Schwingung, die über Haut und Körper spürbar wird. Genau diese Doppelwirkung macht ihn zu einem kraftvollen Werkzeug für Resilienz und therapeutische Arbeit.

In einer Gongmeditation für Resilienz und Therapie erlebst du am eigenen Körper, wie Gong-Klänge den Parasympathikus aktivieren, den Vagusnerv ansprechen und den Körper aus dem Stressmodus in die Regeneration führen. Rund um das Erleben ordnen wir ein, was dabei im autonomen Nervensystem geschieht und warum Klang und Schwingung dort so unmittelbar wirken, wo Worte oft nicht hinreichen.

Du nimmst konkrete Impulse für deine eigene Praxis mit:

- wie Gong-Klang auf das Nervensystem wirkt und warum
- Gongspiel als körperliche Erfahrung für Resilienz und Therapie
- Einsatz in Stressregulation, Prävention und Regeneration

Der Workshop richtet sich an Fachkräfte aus Therapie, Pflege, Coaching und Gesundheitsförderung ebenso wie an alle, die die regenerative Kraft des Gongs am eigenen Körper erfahren möchten.



Alexander Renner
alexander-renner.com + sapurana.org

Trainer und Mentor, Mental-Health-Berater und Gründer von Anahad Universe. Seit 2005 in der Gong- und Klangarbeit tätig. Sein Fokus liegt auf der neurophysiologischen Wirkung von Klang und Schwingung auf das autonome Nervensystem, vom Vagusnerv über die Entspannungsreaktion bis zur Regeneration. Als Vorsitzender und Mitgründer von Sapurana e.V. und Co-Organisator des Gong Symposiums verbindet er fundiertes Praxiswissen mit dem Anspruch, Klangarbeit erlebbar und verständlich zu vermitteln.



Urban Gong Retreat

Jetzt anmelden



Die erlaubnisfreie Heilkunde und anderes aus der Berufskunde

Viele Menschen wollten schon immer Heilpraktiker werden. Um die Heilkunde auszuüben ist das aber nicht notwendig. Viele Gerichtsurteile aus den letzten Jahren haben einen neuen Weg ermöglicht, um die erlaubnisfreie Heilkunde auch als Gesundheitsberater auszuüben.

Kollegen, stehen dem Bereich des Rechts- und der berufskundlichen Zusammenhänge oft völlig überfordert gegenüber. Wir haben als Berufsverband die grundlegenden Informationen zusammengetragen, die helfen können, sich im Dschungel des Rechts rund um die Ausübung eines Berufes mit Gesundheitsbezug zu bewegen. Nach einer Einführung in die erlaubnisfreie Heilkunde können sich die Teilnehmer weitere Themen aussuchen: Berufsbezeichnung, Erwerbs- und Berufstätigkeit, Krankenversicherung und Rentenversicherung, Persönliche Vorsorge, Hauptberuflich/Nebenberuflich Selbstständig sein, Gewerbe oder freiberuflich, Rechnungen stellen, Buchhaltung machen, Versicherungen, Existenzgründung, IHK und Berufsgenossenschaft, Werbung, Hygiene, Webseiten, Marketing und Werbung u.v.a.m.

Wer etwas vermisst, findet alles zusammengefasst in unserem Fachbuch „Erfolgreich in alternativen Gesundheitsberufen“.



Joachim Wohlfeil

Leiter des Berufsverbandes und der Akademie „Natürlich Gesund e.V.“, Dipl. Rel. Pädagoge, Baubiologe, Privatdozent, Physiotherapeut, Massagetherapeut, Ermutiger, Gesundheitsberater, Ayurveda Practioner, Silva-Mind-Instructor, Fachbuchautor.



www.ngev.org

Musikuntermaltes Weisheitsmärchen



Michaela Scherenberg

Journalistin, Ex-TV-Moderatorin beim HR „Hessen á la carte“, Märchenerzählerin und Klangpraktikerin (zertifiziert beim Peter-Hess-Institut), Workshopleiterin für Märchen mit Klang und freier Erzählkunst.

wohlfuehlhaus-badhomburg.de

Potential statt Pathologie

Das Weltbild der Positiven Psychologie – Aufblühen durch Stärken und Werte

Psychologie wird häufig mit Krankheit, Diagnosen und Therapie verbunden. Die Positive Psychologie richtet den Blick auf eine andere Frage: Was lässt Menschen aufblühen? Sie beschäftigt sich mit Stärken, Werten, Sinn, Flow und den Bedingungen eines gelingenden Lebens.

Der Vortrag lädt zu einem Perspektivwechsel ein. Weg von Defiziten und Pathologien, hin zum menschlichen Potential. Welche Erkenntnisse ergeben sich, wenn die Positive Psychologie auf Physik und Erfahrungen aus der Wachhypnose treffen? Kurze Interventionen können Effekte des Primings und unsere Schwingungsfähigkeit unmittelbar erlebbar machen, samt ihrer Auswirkung auf unser psychologisches Verständnis menschlichen Erlebens und auf neue Anwendungsbereiche z.B. in der Hospizarbeit und der Sterbebegleitung.

Denn persönliches Wachstum beginnt dort, wo Menschen mit ihren Werten, ihrem Potential und ihrem inneren Resonanzraum in Verbindung kommen und wirken können.



Emanuel Saß

Emanuel Saß ist Elektromeister mit eigenem Betrieb, Sachverständiger, Betriebswirt, Buchautor und internationaler Referent für erneuerbare Energien und Schwerpunkt Photovoltaik. Nach einem weiteren Studium der Medienkomposition und Tontechnik (B.A.) studiert er derzeit Positive Psychologie & Coaching (M.A.) an der DHGS und vertieft seine Ausbildung zum Heilpraktiker für Psychotherapie. Als Mentor und Coach verbindet er Technik, Finanzen, Klang und Bewusstseinsforschung zu einer interdisziplinären Sicht auf menschliches Potential.



Es ist erwiesen, dass der frühzeitige Kontakt mit Musik, insbesondere in der Schule oder im Kindergarten, Teamarbeit, Selbstvertrauen, Einfühlungsvermögen, Kommunikationsfähigkeit und intellektuelle Neugier fördert.

Menschen, die die Möglichkeit hatten, diese Fähigkeiten und Verhaltensweisen in jungen Jahren zu entwickeln, werden daher als Erwachsene oft glücklicher, gesünder und leistungsfähiger sein als andere.

Die Förderung von Musikerziehung in der Jugend bringt nicht nur für den Einzelnen, sondern für die Gesellschaft als Ganzes weitreichende Vorteile.

Musik berührt, Musik aktiviert oder beruhigt. Musik hilft beim Stressabbau und beim mentalen Krafttanken.

Mit Musik geht alles besser, sowohl im beruflichen, als auch im privaten Umfeld. Lernen Sie unser Netzwerk zum Thema Musik & Gesundheit kennen!

ALLTON unterstützt seit über 30 Jahren Eltern, Pädagogen und Therapeuten mit hochwertigen Instrumenten und Klangmöbeln zum Regenerieren, sowie beim Musik machen durch Fortbildungen und Online-Workshops.

Musik machen - Glück machen



Zusatz-Qualifikation zum

Musikresonanz-Praktiker

für Therapeuten, Pädagogen, Erzieher, Sozialarbeiter, Coaches, Teamtrainer

Musikresonanz macht die Schwingung von Musik körperlich erlebbar. Man kann lernen, den eigenen Resonanzraum neu kennenzulernen, den Vagusnerv zu aktivieren und Regenerationsprozesse anzuregen.

Ziele

- **Erlernen musikbasierter Interventionen in der Einzel- und Gruppenarbeit**

Psychische Belastung, Stress, Leidenszustände und Ängste, durch musikalische Interventionen regulieren lernen.

- **Erfahren und verstehen, warum Musikresonanz heilsam für das Nervensystem ist**

Die Qualität von Rhythmus, Melodie, Harmonie und Vibroakustik bei der Förderung von Heilungsprozessen und Wohlbefinden.

- **Trainieren von prozessorientiertem Musizieren**

Zyklus von Wahrnehmung der Musik, in Resonanz gehen, mit Instrumenten interagieren, reflektieren der Reaktionen auf mein Interagieren und das Geschehen in Bezug setzen auf die Regulation des Nervensystems.

Musikresonanz-Praktiker

Konzept

Unsere Wissensvermittlung hat einen hohen Praxisbezug für die Umsetzung im beruflichen Alltag. Kein Frontalunterricht, sondern das Zusammenwirken verschiedener Lehr- und Trainingsformate sowie viele praktische Übungen und reflektierende Gespräche sind die Erfolgskomponenten unserer Workshops und Weiterbildungsangebote.

Wir legen großen Wert auf eine entspannte Arbeitsatmosphäre. Die praktischen Erfahrungen der Teilnehmer werden durch fundiertes Wissen zur Musikresonanz ergänzt. Dafür erwarten wir von den Teilnehmern ein aktives, kontinuierlich und engagiertes Mitarbeiten.

Die Ausbildung findet als Präsenzveranstaltung statt

Wir arbeiten Projektbezogen

Anhand von Projekten werden die dazu nötigen Grundlagen vermittelt.

Praxischwerpunkt

Der Praxisanteil (Selbsterfahrung) nimmt mindestens 50% der Zusatzqualifikation in Anspruch.

Prozessbezogen

Der Prozess von Vorbereitung über Durchführung bis zur Reflexion und Nachbearbeitung von Einzel- und Gruppensettings steht im Vordergrund. Zwischentöne und neue Erkenntnisse werden gerne auch mit einbezogen.

Best Practice

In den Workshops dieser Zusatzqualifikation werden wir erkunden, wie Musikresonanz gezielt genutzt werden kann, um Entspannungsprozesse zu unterstützen, Stress zu regulieren und Lebensqualität zu steigern.

Unterstützende Musik-, Klang- und Entspannungsmöbel sowie entsprechende Musikinstrumente werden in Theorie und Praxis vorgestellt. Es wird vermittelt, wie jeder Musizieren und improvisieren kann, um eine Gruppe anleiten zu können. (Teambildungsprozess, jeder findet seinen Platz im „Orchester des Lebens“)

Dazu gehört auch, musikalische Stärken und Schwächen bei sich und den anderen in der Gruppe kennenzulernen. Ohne sie zu beurteilen, sondern um dann mit den Stärken und Schwächen Entwicklungsprozesse einleiten zu können.

Veranstalter

Veranstalter der Zusatzqualifikation Musikresonanz-Praktiker ist die Musikresonanz-Akademie. Gründer und Leiter der Akademie: Caspar Harbeke

Die Musikresonanz-Akademie ist vom hessischen Bildungswerk zertifiziert



Musikresonanz - Akademie

Caspar Harbeke | Wildunger Str. 7 | 34596 Bad Zwesten | mail@musikresonanz-akademie.de



Musikresonanz - Akademie

Caspar Harbeke | Wildunger Str. 7 | 34596 Bad Zwesten | mail@musikresonanz-akademie.de

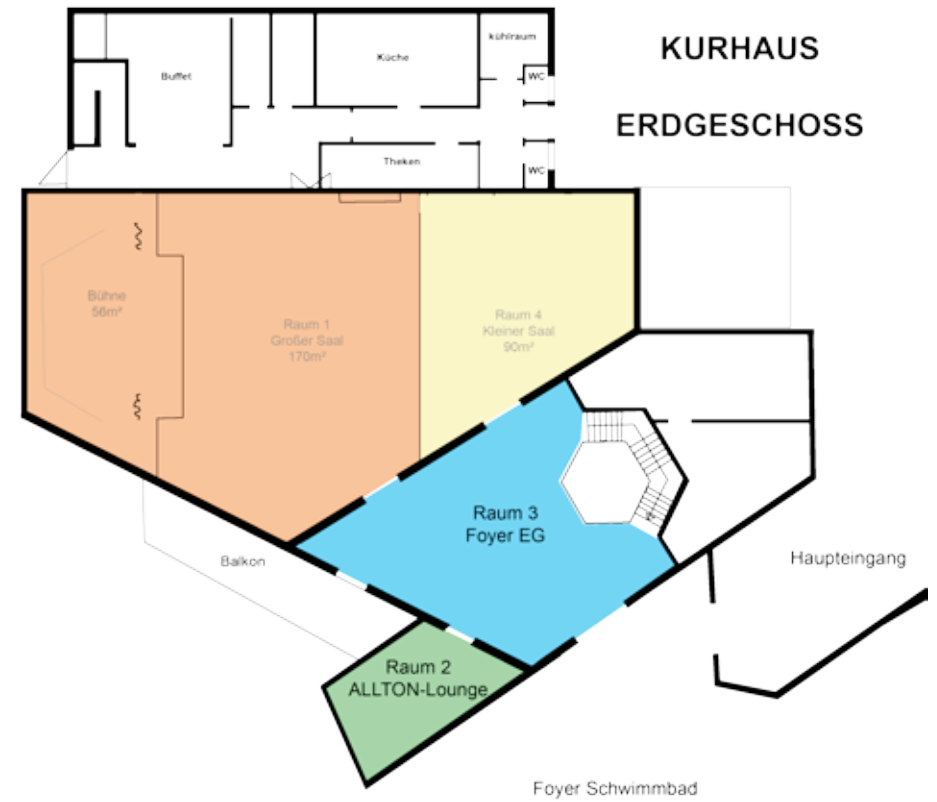


Kurhaus Bad Zwesten



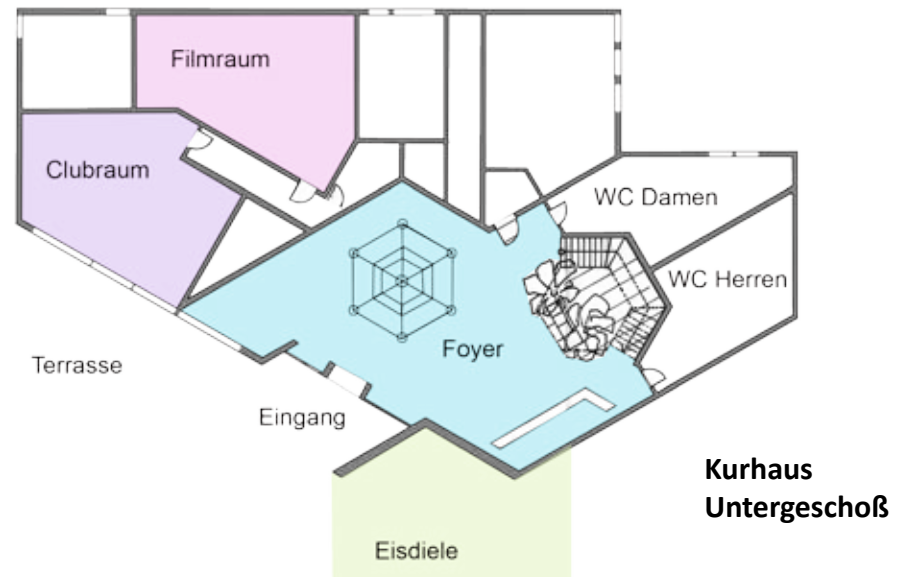
Eingang

Erdgeschoss



Hintereingang | Eisdiele | Schwimmbad

Rückseite / Park / Untergeschoß





KURHAUS BAD ZWESTEN

Hardtstr. 7

34596 Bad Zwesten

FREITAG · 9. OKTOBER

19:30 Klangreise „Soundhealing“

SAMSTAG · 10. OKTOBER

9:00 – 18:00 Uhr Vorträge & Workshops
ab 20:00 Abendprogramm

SONNTAG · 11. OKTOBER

9:00 – 17:00 Uhr Vorträge & Workshops

Beitrag: 290,- Euro (Tageskasse)

Frühbucherrabatt bis 31.8.2026: 199,- € · bis 15.9.2026: 250,- €

Veranstalter: Musikresonanz-Akademie und ALLTON · Bad Zwesten
In Kooperation mit der Kurverwaltung Bad Zwesten



MUSIKRESONANZ-AKADEMIE

Caspar Harbeke | Wildunger Str. 7 | 34596 Bad Zwesten | musikresonanz-akademie.de
mail@musikresonanz-akademie.de | Tel: 0151-19308658